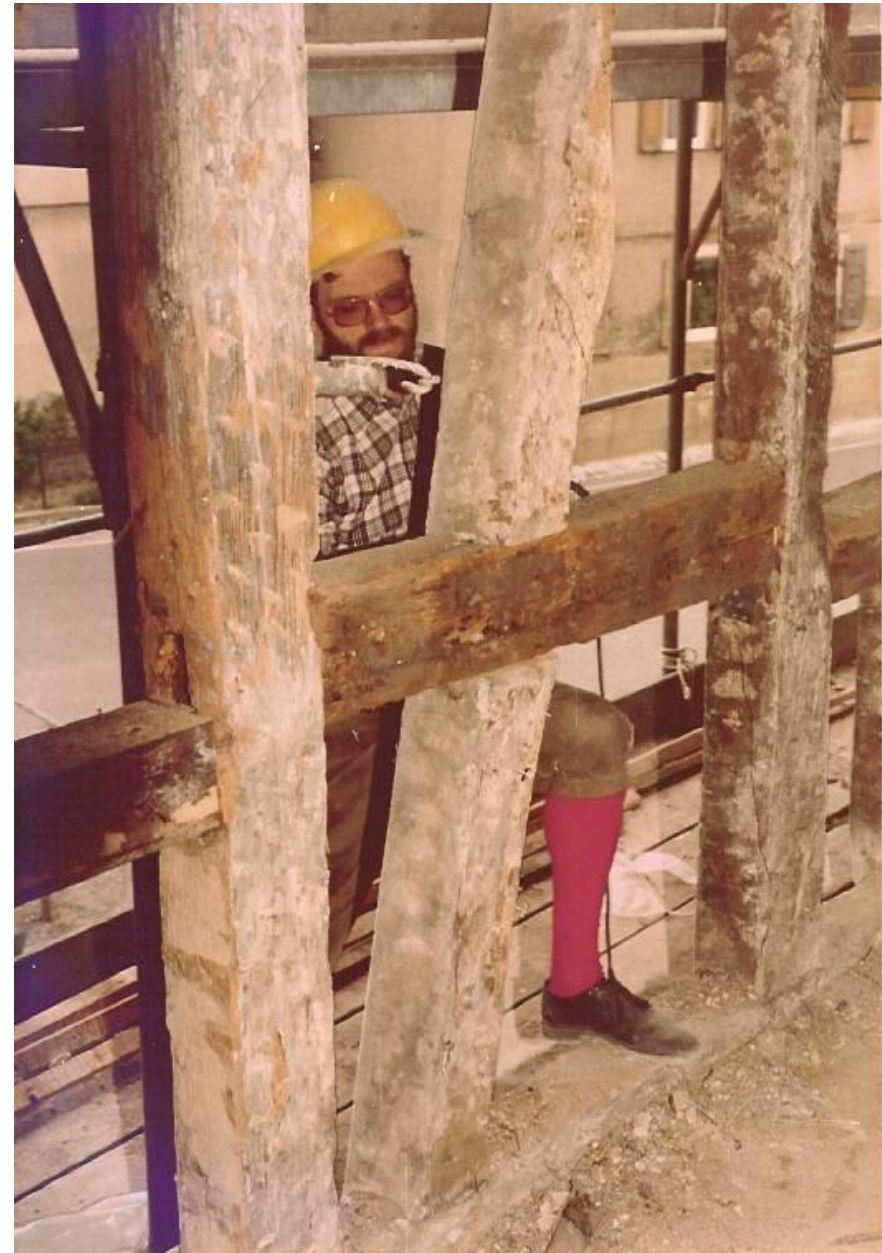


## **8. Arbeitsfest am 5.Okt.1979 – zuerst das Arbeiten!**

**Vor dem Feiern wird jedem Gast von mir ein Werkzeug in die Hand gedrückt.**

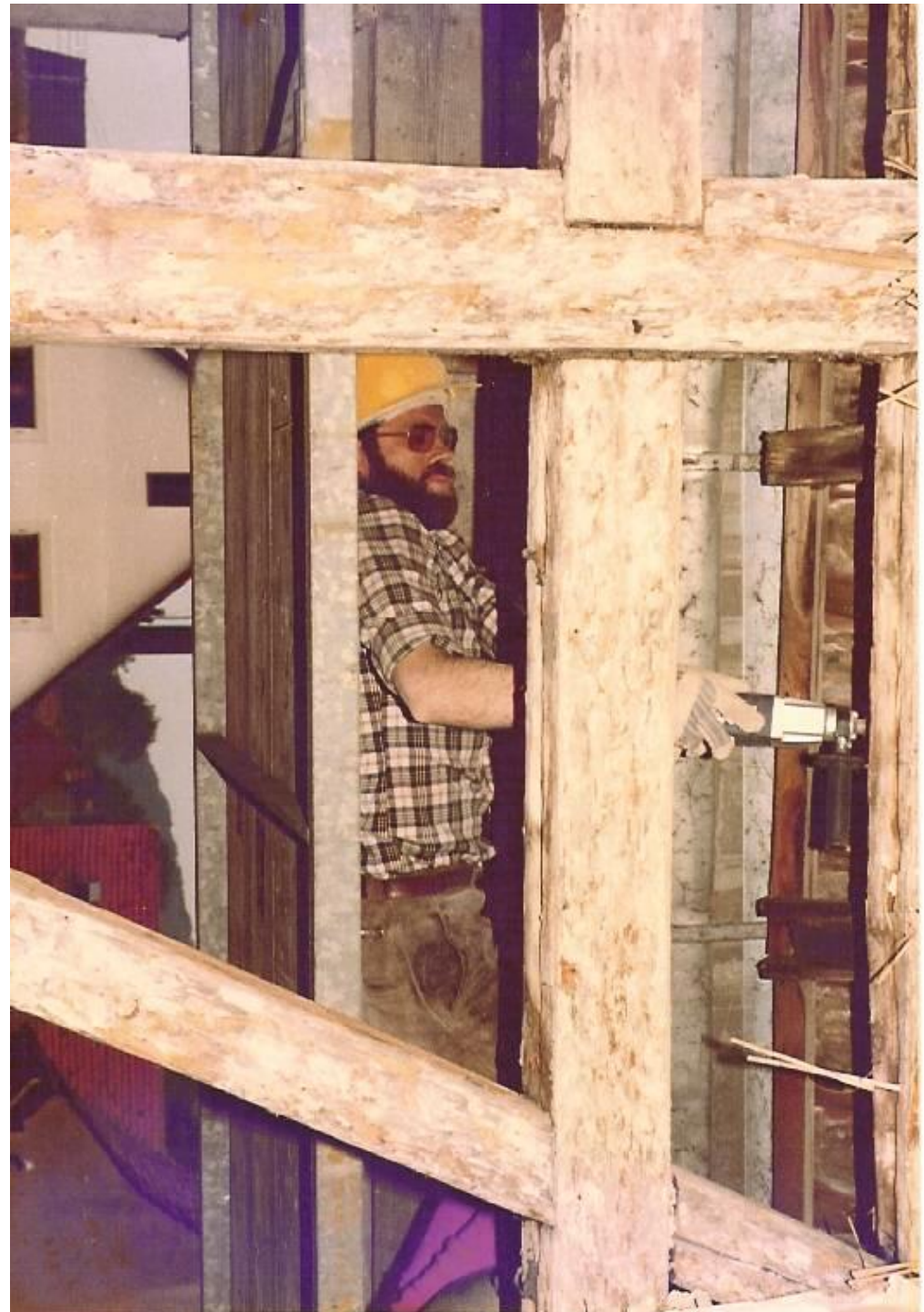
**Dann verrichtet jeder seinen Teil zur Reinigung des Balkenwerks.**

**Ein Freund zieht hier mit dem Hammer Nägel heraus und spachtelt Gips ab.**



**Hier bürstet er mit der Bohrmaschine einen Balken sauber.**

**Eine staubige Sache!**





**Auch unser Architekt mit seiner Frau hilft mit, wie hier bei der Handhabung der Bohrmaschine. Im Hintergrund zwei helfende Kinder in staubiger Umgebung.**

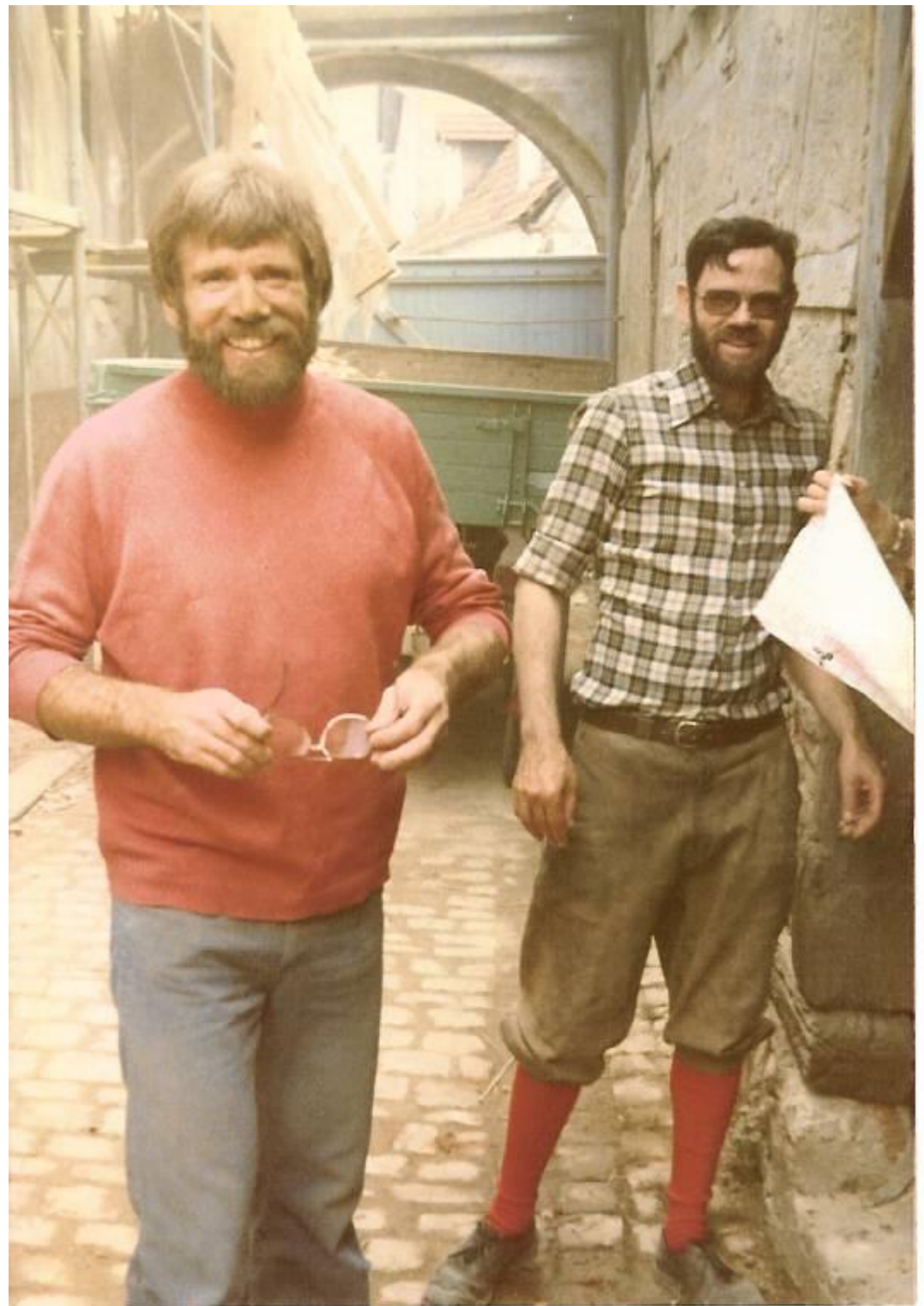
**Der Architekt und seine Frau scheuten sich nicht, den beim Herausschlagen der Stickstöcke aus den Decken anfallenden vielen Staub zu schlucken.**



**Der Architekt klopft sich  
den Staub aus seiner Montur.**



**Ein Freund aus Karlsruhe (+ 2006) und  
ein Freund aus Pforzheim entfliehen  
kurz dem scheußlichen Arbeitsstaub.**



**Die Tochter Elisabeth des alten Studienfreundes Ludwig, der hier auch mit seiner Frau mithilft, hat gerade eine Fuhre Stickstöcke aus dem Deckenabriss abgeladen.**

**Diese eichenen Stickstöcke werden trocken gelagert und dann u. a. für Geländer weitergenutzt.**

**Elisabeth war von diesem Arbeitsfest so beeindruckt, dass sie sich in ihrem späteren Berufsleben der ökologischen Land- und Gartenwirtschaft in einem alten Gutshof nahe Berlin verschrieb.**



**Links vorne der Architekt, dem Siggi wie seiner Frau ein Papiertuch reicht, um den beißenden Staub aus dem Gesicht zu wischen.**

**Im Hintergrund der Freund aus Pforzheim.**

